

SCHULSOZIALARBEIT TÄTIGKEITSBERICHT

2024/
2025

JUSY



WWW.JUSY.AT



JUSY

DAS GIBT ES ZU BERICHTEN

- Was ist Schulsozialarbeit?
- 10 Jahre Schulsozialarbeit CMS Wieselburg
- Bericht CMS Wieselburg
- Bericht BRG Waidhofen/Ybbs
- Bericht WMMS Waidhofen/Ybbs
- Bericht SMS Waidhofen/Ybbs
- Worte fachlicher Leiter

WAS IST SCHUL- SOZIALARBEIT?

ein Angebot des Vereins
JUSY- Jugendservice
Ybbstal

Schüler*innen,
Lehrer*innen und Eltern
haben auf unkomplizierte
Weise die Möglichkeit,
sozialarbeiterische
Beratung in Anspruch zu
nehmen

Sozialarbeiter*innen sind
regelmäßig in den
jeweiligen Schulen
anwesend. Sie haben
einen eigenen
Beratungsraum.



WAS IST SCHUL- SOZIALARBEIT?

Ungestörte Gespräche sind während der Pausen, der Unterrichtszeit oder in Freistunden möglich.

Kontaktaufnahme:
persönlich, telefonisch,
via E-Mail, WhatsApp,
Signal

Dauer der Beratungen,
Inhalt und Häufigkeit
richten sich nach dem
Bedarf und Wunsch
der Schüler*innen

Das Angebot ist
freiwillig, kostenlos und
verschwiegen.

Alle Themen sind
willkommen - es
müssen keine
"Schulthemen"
sein.

10 JAHRE SCHULSOZIALARBEIT AN DER CMS WIESELBURG

Die Schulsozialarbeit an der CMS Wieselburg startete im Schuljahr 2014/15 und ist seit mittlerweile 10 Jahren Bestandteil der Schulgemeinschaft. Im September 2024 wurde das mit Gästen des Landes Niederösterreich, der Stadtgemeinde Wieselburg und der CMS Wieselburg, im Rahmen des 10-jährigen Jubiläums der Jugendberatungsstelle JUSY Wieselburg gefeiert.



Wir möchten uns bei allen
Unterstützer*innen herzlich bedanken!

EINDRÜCKE AUS DEN LETZTEN 10 JAHREN

SCHULSOZIALARBEIT
NEUE MITTELSCHULE WIESELBURG
 EIN ANGEBOT DES
JUSY
 JUGENDSERVICE WIESELBURG

WER BIN ICH?

SCHULSOZIALARBEITERIN
ANNA OBERLEITNER, BA MA

Deine Ansprechpartnerin direkt in der Schule.

WIE ERREICHST DU MICH?

NACH VEREINBARUNG KANNST DU AUCH BEI MIR VOR 9 ODER NACH 12 UHR VORBEISCHAUEN!

SCHAU' VORBEI AM DONNERSTAG, VON 9-11 UHR
 ODER SCHREIB' EINE MAIL AN SCHULSOZIALARBEIT
 ODER RUF' AN 0650 / 73 57 410 (AUßERSTUNDEN)



ich selbst...
 was gut tut
 esund ist!
 alles in Maßen!!!
 Viel Spaß!!!

NATUR
 MALEN
 etwas NEUES lernen
 SCHREIBEN
 SINGEN
 GUTES tun
 BEWEGUNG
 SCHLAF
 KREATIV
 TANZEN
 SPAZIEREN
 FREUDE
 FREUNDE
 FAMILIE

SCHULSOZIALARBEIT

KLICK MAL REIN

SCHULSOZIALARBEIT
 Computer Mittelschule
 Wieselburg
 Ein Angebot des
JUSY
 JUGENDSERVICE
 WIESELBURG

Wer bin ich?

Mag.a (FH) **Manuela Zimprich**
 Sozialarbeiterin



Wie erreichst du mich?

Dienstag 9:30 - 10 Uhr
 Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr

Und im JUSY
 Di-Mi 09-16h
 Fr 13-16h

E-Mail: schulsozialarbeit_cms@jusy.at
 Handy: 0650 73 57 410



Schulsozialarbeiter*innen an der CMS

Anna von 09/2014 - 12/2017



Manuela von 12/2017 - 12/2023



Tobias seit 01/2023



HAPPY BIRTHDAY

Happy Birthday JUSY!
 10 Jahre Jugendberatung in Wieselburg & Schulsozialarbeit in der CMS

WIESELBURG

JUSY



FEEDBACK ZUR SCHULSOZIALARBEIT IN DER CMS

Anlässlich des Jubiläums
ließ Tobias Schüler*innen
ein anonymes (nicht
repräsentatives)
Feedback ausfüllen. Hier
folgen die Antworten der
Schüler*innen

An der Schulsozialarbeit mag ich...

dass ich sagen kann, was
mir am Herzen liegt

dass Sie immer zuhören und
sehr hilfsbereit sind

dass man Dinge los wird, die
man in der Öffentlichkeit
nicht sagen will

dass die Person gut zuhört

dass man jeden Dienstag
und Donnerstag hingehen
kann und über alles reden
kann

alles

dass man ihm Sorgen sagen
kann

dass er immer da ist, wenn
etwas ist und nichts
weitererzählt

In Zukunft soll Schulsozialarbeit...

jeden Tag der Woche da sein (außer Wochenende)

so bleiben wie sie ist

genau so nett bleiben

öfter als nur zwei Tage in der Woche da sein

immer offen haben und Dienstag und Donnerstag erst um 14 Uhr schließen

an jeder Schule sein

immer behilflich sein

genau so bleiben

mehr Sitzsäcke haben

Wenn ich an die Schulsozialarbeit/ an Tobias denke,...

Er ist ein sehr netter Mensch, der sich um andere umsieht

dass es mit Tobias Spaß macht zu reden

dass man ihm vertrauen kann

dann werde ich glücklich

dann denke ich über die Probleme nach, über die man reden kann

dann denke ich an eine nette Person

er macht seine Arbeit toll und er sagt nichts weiter

dann fällt mir ein welche lustigen Stunden wir hatten

dann freue ich mich auf die Sitzsäcke

dann denke ich an Jugendliche die ihre Probleme bereden wollen

er ist für jeden da



BERICHT CMS WIESELBURG



Das Schuljahr 2024/2025...

Die Schüler*innen der CMS Wieselburg nutzten das Angebot in diesem Schuljahr wieder gut. Mir wurde besonders die ausgeprägte Vertrauensbasis bewusst, die sich im Umgang mit Lehrer*innen, Eltern, Direktion und den Schüler*innen zeigt. Das Angebot der Schulsozialarbeit ist weiterhin ein wichtiger Bestandteil der Schulgemeinschaft.

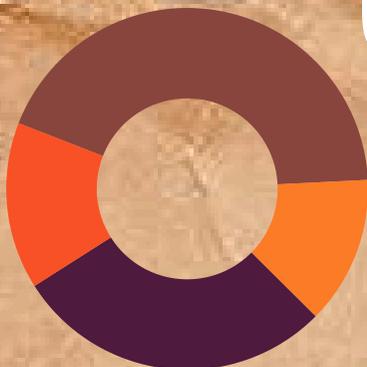
In diesem Schuljahr konnte die Anwesenheitszeit der Schulsozialarbeit um eine halbe Stunde pro Woche gesteigert werden, wodurch eine bessere Flexibilität bei der Terminvereinbarung mit den Schüler*innen gewährleistet werden kann.

Tobias Schwarzel, BA



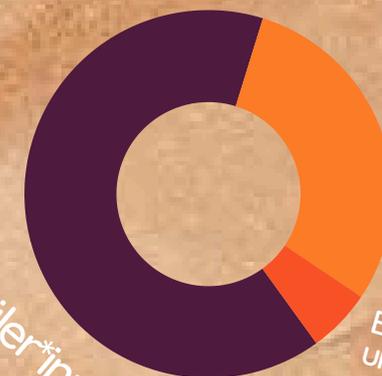
Das Schuljahr in Zahlen

Beratung 43%



informeller Kontakt/
Beziehungsarbeit
13%

Lehrer*innen und
Direktor 30%



Schüler*innen 65%

Eltern/Erziehungsberechtigte
und andere schulinterne oder
-externe Personen
9%

673 Kontakte
mit 140
Personen

+

Kontakte durch
Veranstaltungen
und
Klassenbesuche

Die häufigsten Themen

1. Beziehungen: Konflikt, Klassengemeinschaft, Familie, Beziehung/Freundschaft
2. Gesundheit: psychische Gesundheit, Ängste, allg. Gesundheit
3. Schule: schulinterne Angelegenheiten, Leistung

2024/25 wurden 241
Schüler*innen
unterrichtet.

Jeden Dienstag 2
Stunden und
Donnerstag 3
Stunden
Anwesenheit an
der Schule

Kontaktaufnahme
mit den
Schüler*innen in den
Pausen

Vorstellung in den
Klassen

Teilnahme an
Elterninfobänden
Workshops
Klassengemeinschaft

Sarah Schlager, BA



Veränderung
von Mittwoch
auf Dienstag
9-12 Uhr

BERICHT BRG WAIDHOFEN/YBBS

Carina Pflügl, BA



In diesem Schuljahr gab es eine wesentliche Veränderung in der Schulsozialarbeit des BRG. Sarah ging mit April 2025 in Karenz. Herzlichen Glückwunsch liebe Sarah!

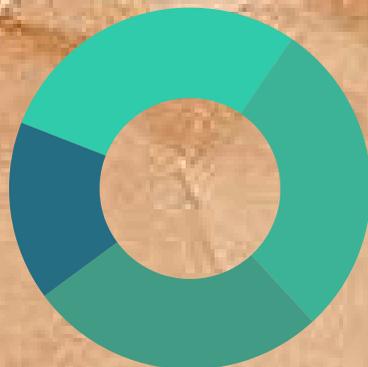
Carina war es als Nachfolgerin möglich, das Angebot nahtlos zu übernehmen und konnte bereits viele Kontakte knüpfen. Sie ist seit April dienstags von 9-12 Uhr an der Schule.

Besonders freuen durften wir uns wieder über die Spende der 3. Klassen für die Schulsozialarbeit! Damit wird im nächsten Jahr der Beratungsraum verschönert.



Das Schuljahr in Zahlen

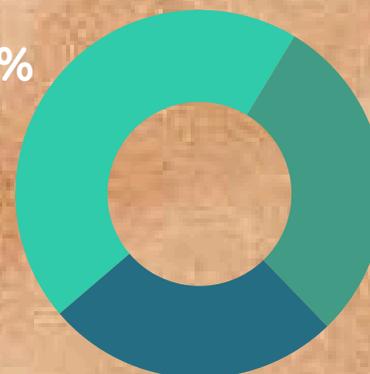
Beratung 33%



Vernetzung
18%

Information
31%

Schüler*innen 45 %



Lehrer*innen und
Direktor 30%

informeller Kontakt/
Beziehungsarbeit
18%

Eltern/Erziehungsberechtigte
und andere schulinterne oder-
externe
Personen 25%

Die häufigsten Themen

1. Beziehungen: Klassengemeinschaft, Konflikt, Freundschaft
2. Gesundheit: psychische Gesundheit, Selbstverletzung, Ängste, allg. Gesundheit
3. Schule: Leistung, Lernen

2024/25 wurden am
BRG 423
Schüler*innen
unterrichtet.

Jeden Dienstag
3 Stunden
Anwesenheit an der
Schule

341 Kontakte
mit 105
Personen

Kontakte durch
Veranstaltungen
und
Klassenbesuche

Vorstellung von
Carina und
Verabschiedung von
Sarah in den Klassen.
Klassengemeinschafts-
workshop

Teilnahme
an Elternabend
und Sommerfest

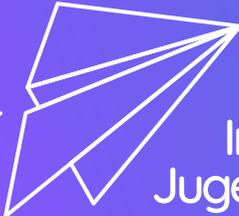
BERICHT WMMS WAIDHOFEN/YBBS

Mag.a (FH) Nicole
Kerschbaumsteiner



Erfreulicherweise war ich ab 2025 eine Stunde länger in der Schule erreichbar - d.h. mittwochs von 9 bis 13 Uhr.

Ursache dafür ist die gestiegene Schüler*innenzahl, die eine Erhöhung der Förderung durch die Kinder- und Jugendhilfe des Landes NÖ mit sich brachte.



In den Gesprächen mit den Jugendlichen spielten die Themen Einsamkeit, sinnvolle Freizeitgestaltung "offline" und angemessenes Sozialverhalten häufiger als früher eine Rolle.

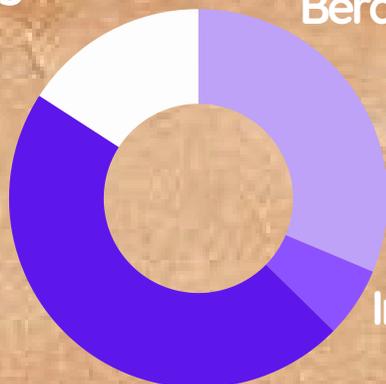
Eine mögliche Ursache könnte der hohe Medienkonsum (Handy, social media, Games) vieler Jugendlicher sein.



Das Schuljahr in Zahlen

Vernetzung 16%

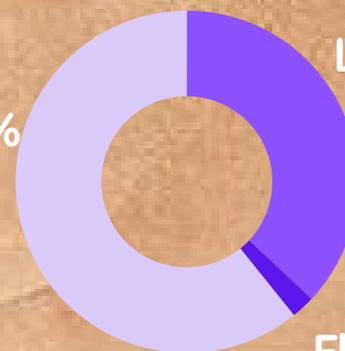
Beratung 31%



informeller Kontakt/
Beziehungsaufbau 47%

Information 6%

Schüler*innen 61%



Lehrer*innen und
Direktor 37%

Eltern/
Erziehungsberechtigte
und andere
schulinterne oder -
externe Personen 2%

Die häufigsten Themen

1. Beziehungen: Konflikt, Klassengemeinschaft, Freundschaft
2. Schule: Lernen, Leistung
3. Gesundheit: psychische Gesundheit, Sexualität und Aufklärung

557 Kontakte
mit
130 Personen

Teilnahme am
"Tag der offenen Tür",
Wandertag,
Sommerfest,
Fußballmatch Lehrer*innen
gegen Schüler*innen

+ Kontakte durch
Workshops und
Teilnahme an diversen
Schulveranstaltungen

jeden Mittwoch
4 Stunden in
der Schule
anwesend

Kennenlernworkshops
mit den ersten
Klassen,
bedarfsorientiert
Workshops zu
aktuellen Themen,
den Eltern stellte ich
meine Arbeit im
Rahmen der
Klassenforen vor

in der WMMS
wurden 240
Schüler*innen
unterrichtet

BERICHT SMS WAIDHOFEN/YBBS

Mag.a (FH) Christiane
Längauer

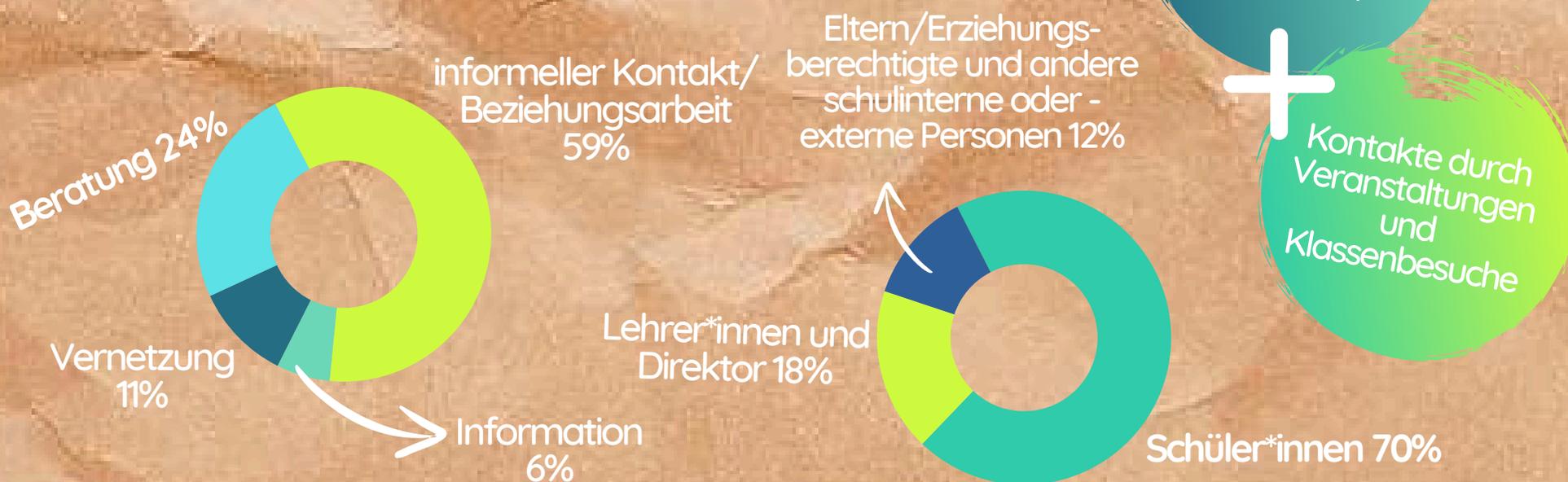


Im Schuljahr 2024/25 stand neben den Beratungen einmal mehr die Bemühung im Vordergrund, den Schüler*innen den Zugang zu Schulsozialarbeit zu erleichtern. Dafür wurden v.a. in den großen Pausen durch informelle Kontakte Beziehungsarbeit geleistet und durch Vorstellung und mehr Workshops in Klassen ein Vertrauensaufbau ermöglicht.

Auch Eltern als Zielgruppe konnten durch die Teilnahme an einem Elternabend erreicht werden.

In den Beratungen hat sich das meist besprochene Thema von Gesundheit zu Beziehungen verschoben.

Das Schuljahr in Zahlen



Die häufigsten Themen

1. Beziehungen: Konflikt, Freundschaft, Klassengemeinschaft
2. Gesundheit: psychische Gesundheit, Druck von Außen, Gewalt/Missbrauch
3. Schule: Auffälligkeit im Unterricht, Leistung, Absenzen

Jeden Mittwoch
3 Stunden
Anwesenheit an der
Schule

2024/25 wurden in
der SMS 146
Schüler*innen
unterrichtet.

Teilnahme
am Elternabend
und Wandertag
der ersten
Klassen

Vorstellung in der
Eröffnungskonferenz

Vorstellung in den Klassen und bei
den Klassenforen der 1. Klassen

Kennenlernworkshop in den 1.
Klassen

Workshops wie Social Media
oder Soziales Lernen

WORTE VON MATHIAS

Mag. (FH)
Mathias Wiener,
Fachlicher Leiter



Jede Person bringt ihre ganz eigenen Erfahrungen, Bedürfnisse, Emotionen und Sichtweisen mit – und genau darin liegt die besondere Bedeutung unserer Arbeit.

Die Schulsozialarbeit des JUSY hat sich in den vergangenen Jahren fest an den Schulen etabliert. Auch im aktuellen Schuljahr wurde wieder deutlich: Menschen, die das Angebot der Schulsozialarbeit nutzen, werden in ihrer Einzigartigkeit wahrgenommen – ihre Anliegen, Geschichten und Lebensrealitäten stehen im Mittelpunkt.

Gerade in der Arbeit mit Jugendlichen ist es wesentlich, ihnen mit Empathie, echtem Interesse und einem tiefen Verständnis für ihre Lebenswelt zu begegnen. Durch aktives Zuhören, gezielte Fragestellungen und passende Methoden wird gemeinsam nach Lösungen, Wegen und Möglichkeiten gesucht, Veränderungen zu bewirken und Ziele zu verwirklichen

Neben den vielen Kontakten die von den Schulsozialarbeiter*innen verzeichnet wurden gab es noch weitere wichtige Ereignisse, die im Schuljahr 2024/2025 von Bedeutung waren:

- 10 Jahre Jubiläum der Schulsozialarbeit an der CMS Wieselburg
- Carina hat im BRG Waidhofen die Aufgaben von Sarah übernommen und ist jeden Dienstag von 9:00 bis 12:00 Uhr an der Schule präsent.

BUNDESREALGYMNASIUM
WAIDHOFEN/YBBS
www.brgwy.at

Schulsozialarbeiterin
Carina Pflügl, BA

Dienstag 9-12 Uhr

0681/204 82 339
schulsozialarbeit_brg@jusy.at

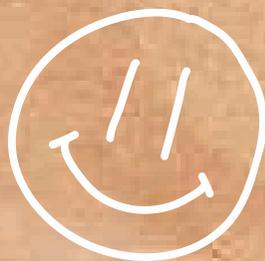


WIRTSCHAFTS- UND MUSIK-
MITTELSCHULE
WAIDHOFEN/YBBS
www.wmms.at

Schulsozialarbeiterin
Mag.a (FH) Nicole
Kerschbaumsteiner

Mittwoch 9-12 Uhr

0681/20 49 59 81
schulsozialarbeit_wmms@jusy.at



COMPUTERMITTELSCHULE
WIESELBURG
www.cmswieselburg.at

Schulsozialarbeiter
Tobias Schwarzel, BA

Dienstag 8-10 Uhr
Donnerstag 9-12 Uhr

0650/735 74 10
schulsozialarbeit_cms@jusy.at



COMPUTER
MITTELSCHULE
WIESELBURG

SPORTMITTELSCHULE ZELL
WAIDHOFEN/YBBS
www.sms-waidhofen-zell.at

Schulsozialarbeiterin
Mag.a (FH) Christiane
Längauer

Mittwoch 9-12 Uhr

0681/81 56 11 73
schulsozialarbeit_sms@jusy.at

